

Datenschutzhinweise nach Art. 13, 14 EU Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die nachfolgenden Datenschutzhinweise sollen Ihnen verständlich, transparent und übersichtlich erläutern, wie Ihre personenbezogenen Daten von uns verarbeitet werden. Sollten Sie dennoch Verständnisfragen oder sonstige Rückfragen zum Datenschutz bei PwC haben, können Sie sich gerne an unseren Datenschutzbeauftragten wenden und diesen unter DE_Datenschutz@pwc.com oder den weiteren, unten angegebenen Kontaktdaten kontaktieren.

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne des Art. 4 Nr. 7 Var. 1 EU Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“) für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die:

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 Frankfurt am Main
E-Mail: DE_Kontakt@pwc.com
Telefonzentrale: +49 69 9585-0
Fax: +49 69 9585-1000

nachfolgend "PwC".

2. Datenschutzbeauftragter

PwC hat einen Datenschutzbeauftragten gemäß Art. 37 DSGVO benannt. Sie können den Datenschutzbeauftragten der PwC, Dr. Tobias Gräber, unter den folgenden Kontaktdaten erreichen:

E-Mail-Kontakt: DE_Datenschutz@pwc.com
PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Dr. Tobias Gräber, Datenschutzbeauftragter
Friedrich-Ebert-Anlage 35–37
60327 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 9585-0

3. Ihre Rechte als Betroffener

Sie haben gegenüber PwC folgende Rechte nach dem geltenden Datenschutzrecht hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

Recht auf Auskunft

Sie können jederzeit von PwC Auskunft darüber verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten bei PwC über Sie gespeichert sind. Die Auskunftserteilung durch PwC ist für Sie natürlich kostenfrei. Das Recht auf Auskunft besteht allerdings nicht uneingeschränkt. So besteht das Recht auf Auskunft beispielsweise nicht oder nur eingeschränkt, wenn und soweit durch die Auskunft geheimhaltungsbedürftige Informationen offenbart würden, bspw. Informationen, die einem Berufsgeheimnis unterliegen.

Recht auf Berichtigung

Wenn Ihre personenbezogenen Daten, die bei PwC gespeichert sind, unrichtig oder unvollständig sind, haben Sie das Recht, von PwC jederzeit die Berichtigung dieser Daten zu verlangen.

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht, von PwC die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn und soweit die Daten für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, nicht mehr benötigt werden oder, wenn die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht und Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben. In diesem Fall muss PwC die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einstellen und diese aus ihren IT-Systemen und Datenbanken entfernen.

Ein Recht auf Löschung besteht nicht, soweit

- die Daten aufgrund einer gesetzlichen Pflicht nicht gelöscht werden dürfen oder aufgrund einer gesetzlichen Pflicht verarbeitet werden müssen;
- die Datenverarbeitung erforderlich ist zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten von PwC zu verlangen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, von PwC die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten sowie das Recht, dass diese Daten an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden. Dieses Recht besteht nur, wenn

- Sie PwC die Daten auf der Grundlage einer Einwilligung oder aufgrund eines mit Ihnen abgeschlossenen Vertrages zur Verfügung gestellt haben und
- die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Wenn die Verarbeitung Ihrer Daten durch PwC auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (auf der Grundlage eines berechtigten Interesses) erfolgt, können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung durch PwC einlegen.

Alle der oben beschriebenen Betroffenenrechte können Sie gegenüber PwC geltend machen, wenn Sie Ihr konkretes Begehren an den Datenschutzbeauftragten unter den oben angegebenen Kontaktdaten richten.

Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde

Sie haben nach Maßgabe des Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei

einer Datenschutzaufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch PwC gegen das Datenschutzrecht verstößt.

4. Bereitstellung der Daten

Auch wenn teilweise eine automatische Übermittlung von Daten beim Aufruf unserer Webseite stattfindet, sind Sie nicht gesetzlich oder vertraglich verpflichtet, Daten im Zusammenhang mit der Nutzung unserer Homepage bereitzustellen.

Im Zusammenhang mit der Buchung einer Veranstaltung sind Daten jedoch erforderlich für den Vertragsabschluss mit uns; die Bereitstellung auch dieser Daten steht insoweit frei, aber ohne die Daten können wir keinen Vertrag mit Ihnen schließen.

Im Zusammenhang mit dem Kontaktformular und der Kontaktaufnahme per E-Mail steht Ihnen ebenfalls frei, uns über diese Wege Daten zukommen zu lassen, aber ohne entsprechende Kontaktaufnahme können wir insoweit keine Anfragen von Ihnen bearbeiten und beantworten.

5. Beschreibung der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage

5.1 Empfänger der Daten

Zur Erfüllung der nachstehend aufgezählten Verarbeitungszwecke findet auch ein Datentransfer an Dritte statt. Dies kann auch die Übermittlung von personenbezogenen Daten in das europäische und außereuropäische Ausland beinhalten und die Speicherung von Daten auch außerhalb der EU bzw. des europäischen Wirtschaftsraums (EWR).

Weisungsgebundene Empfänger

Wir geben Ihre Daten an weisungsgebundene Dienstleister sowohl innerhalb des PwC-Netzwerks, als auch gegenüber sonstigen Dritten, wie z. B. IT-Dienstleistern weiter, die uns bei unserem Tätigwerden, z. B. im Rahmen der Verwaltung und Pflege der Webseiten und den damit verbundenen Systemen und/oder für andere interne oder administrative Zwecke unterstützen.

PwC ist Mitglied des globalen PwC-Netzwerks, das aus den einzelnen rechtlich selbstständigen und unabhängigen PwC-Gesellschaften besteht. Wir nutzen im Rahmen unserer Tätigkeit weitere deutsche oder ausländische PwC-Netzwerkgesellschaften als weisungsgebundene netzwerkinterne IT-Dienstleister, die Leistungen des Betriebs, der Wartung und Pflege der von den PwC-Netzwerkgesellschaften genutzten IT-Systeme und Applikationen erbringen. Dies ist insbesondere die PwC IT Services Ltd. mit Sitz im Vereinigten Königreich (UK).

Wenn wir Daten an weisungsgebundene Dienstleister weitergeben, dann benötigen wir dafür keine gesonderte Rechtsgrundlage.

Nähere Informationen zu den von PwC eingesetzten Cloud-Dienste-Anbietern können Sie unter folgendem Link abfragen: <http://www.pwc.de/externe-dienstleister>

Eigenverantwortliche Empfänger

Darüber hinaus geben wir Ihre Daten im Einzelfall sowohl innerhalb des PwC-Netzwerks, als auch an sonstige Dritte weiter, welche Ihre Daten eigenverantwortlich nutzen. Beispielsweise übermitteln wir im Einzelfall personenbezogene Daten zur Unterstützung und Effektivierung unserer Geschäftsprozesse (einschließlich koordinierter Marketingaktivität) auch an andere Unternehmen aus dem PwC-Netzwerk, insbesondere an die PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

Darüber hinaus geben wir Ihre Daten im Einzelfall auch an andere Dritte weiter, wie z. B. Behörden, Gerichte oder andere Stellen, wenn wir gesetzlich oder aufgrund behördlicher oder gerichtlicher Anordnung eines EU-Mitgliedstaates zur Herausgabe von personenbezogenen Daten an diese Stellen verpflichtet sind. Diese Stellen nutzen die Daten ebenfalls eigenverantwortlich.

Soweit Sie explizit eingewilligt haben, ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO Rechtsgrundlage für die Datenübermittlung. Soweit eine gesetzliche Verpflichtung zur Offenlegung der Daten besteht, ist Rechtsgrundlage für die Datenübermittlung Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO. Wenn die Offenlegung dagegen zur Erfüllung einer vertraglichen oder vorvertraglichen Maßnahme mit Ihnen als natürliche Person erforderlich ist, ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO Rechtsgrundlage. Andernfalls basiert die Übermittlung auf unseren berechtigten Interessen und die Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, wir und die anderen Unternehmen des PwC-Netzwerks haben ein Interesse daran, unsere Arbeitsprozesse effizient zu gestalten und Geschäftsprozesse dazu innerhalb des PwC-Netzwerks aufzuteilen.

Datentransfer an Empfänger in Drittländern außerhalb EU/EWR

Soweit einer der o. g. Datentransfers an einen Empfänger außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums erfolgt, wird ein angemessenes Datenschutzniveau für die Auslandsübermittlung durch geeignete Sicherheitsmaßnahmen gewährleistet.

Für Datentransfers innerhalb des PwC-Netzwerks haben die PwC-

Netzwerkgesellschaften unter anderem einen internen Datenschutzvertrag abgeschlossen, der für den Datentransfer von personenbezogenen Daten aus EU/EWR-Staaten zu PwC-Netzwerkgesellschaften außerhalb EU/EWR die Einhaltung der EU-Standardvertragsklauseln der EU-Kommission im Sinne des Art. 46 Abs. 2 lit. c) DSGVO vorsieht.

Soweit Sie Fragen zu solchen Datenschutzverträgen auf Basis der EU-Standardvertragsklauseln haben oder Sie gerne mehr Informationen zu weiteren Sicherheitsmechanismen und Sicherheitsmaßnahmen für den Datentransfer in Drittländer hätten, können Sie sich gern an unseren Datenschutzbeauftragten wenden und diesen z. B. unter DE_Datenschutz@pwc.com kontaktieren.

5.2 Registrierung/Anmeldung zur Veranstaltung/Durchführung

Die Teilnahme an unseren Veranstaltungen setzt eine Registrierung voraus. Die Daten, die bei der Registrierung gespeichert werden, sind aus der Eingabemaske des jeweiligen Registrierungsformulars ersichtlich. Im Standardfall handelt es sich um Vorname, Nachname, E-Mail-Adresse. Pflichtangaben sind als solche gekennzeichnet.

Haben Sie sich für eine Veranstaltung registriert, erhalten Sie zu der Veranstaltung verschiedene Erinnerungs-E- Mails und im Nachgang ggf. Vortragsunterlagen und/oder Aufzeichnungen per E-Mail.

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen der Registrierung für Veranstaltungen und damit Abschluss eines Vertrags basiert auf Art 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO ist eine Datenverarbeitung dann erlaubt, wenn sie zur Erfüllung eines Vertrags erforderlich ist. Damit Sie an der Veranstaltung teilnehmen können, müssen wir die in diesem Abschnitt dargestellten personenbezogenen Daten verarbeiten.

PwC speichert diese personenbezogenen Daten, solange dies zur Durchführung des Vertrags erforderlich ist. Die Daten werden spätestens nach 6 Monaten gelöscht. Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die Daten für die Dauer der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungspflicht gespeichert.

5.3 Pflege im CRM System

PwC wird Ihre personenbezogenen Daten, die Sie für die online-Registrierung zur Veranstaltung angegeben haben, darüber hinaus zum Zweck der Pflege von Geschäftskontakten in das von PwC genutzte CRM-System (Customer-Relationship-Management-System) übernehmen und speichern. Diese Verarbeitung basiert aufgrund des bestehenden berechtigten Interesses auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO. Es besteht ein berechtigtes wirtschaftliches Interesse von PwC, im Rahmen des Geschäftsverkehrs entstandene Kontakte auch über den Erstkontakt hinaus zu pflegen und zum Aufbau einer Geschäftsbeziehung zu nutzen und hierfür mit den Betroffenen in Kontakt zu bleiben.

PwC speichert diese personenbezogenen Daten, solange dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist. Die Daten werden spätestens nach 6 Monaten gelöscht. Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die Daten für die Dauer der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungspflicht gespeichert.

5.4 Überblicks-Fotoaufnahmen

PwC dokumentiert diese Veranstaltung mit Fotos. Die dabei entstehenden Aufnahmen nutzt PwC zu Marketingzwecken für unsere Veranstaltungen und Dienstleistungen. Aufnahmen werden in Form von Überblicksaufnahmen, die Sie sind erkennbar, aber nur als Beiwerk, erstellt.

Diese Nutzung Ihrer Aufnahmen ist weder vertraglich noch gesetzlich erforderlich und Ihnen steht insofern ein Widerspruchsrecht zu. Diese Verarbeitung basiert aufgrund des bestehenden berechtigten Interesses auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO. PwC hat ein berechtigtes Interesse daran, Aufnahmen unserer Veranstaltungen zu Werbezwecken zu nutzen.

PwC speichert diese personenbezogenen Daten, solange dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist. Die Daten werden spätestens nach 6 Monaten gelöscht. Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die Daten für die Dauer der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungspflicht gespeichert.

5.5 Abgleich von Teilnehmer- zu Eingeladenenlisten

PwC wird Ihre personenbezogenen Daten, die Sie für die Online-Registrierung zur Veranstaltung angegeben haben, darüber hinaus nutzen, um abzugleichen, welche eingeladenen Teilnehmer sich tatsächlich angemeldet haben.

Diese Verarbeitung basiert aufgrund des bestehenden berechtigten Interesses auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO. Es besteht ein

berechtigtes Interesse von PwC zu überprüfen, ob der Kreis der Eingeladenen an dieser Veranstaltung interessiert war, um die Veranstaltungen und Inhalte dieser künftig noch besser auf bestimmte Zielgruppen anpassen zu können.

PwC speichert diese personenbezogenen Daten, solange dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist. Die Daten werden spätestens nach 6 Monaten gelöscht. Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die Daten für die Dauer der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungspflicht gespeichert.

5.6 Einwilligungserklärungen im Rahmen der Registrierung

Bei der Veranstaltungsregistrierung werden für einige Verarbeitungen Einwilligungen abgefragt, soweit diese für die Veranstaltung relevant werden.

Diese Verarbeitungen werden im Folgenden detailliert beschrieben. Wenn Sie in diese Verarbeitungen oder einzelne dieser Verarbeitungen eingewilligt haben, gilt Folgendes: Eine gegebenenfalls erteilte datenschutzrechtliche Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. In dem Wortlaut der Einwilligungserklärung (deren Text unten auch nochmal wiedergegeben ist) ist auch erläutert, wie und gegenüber wem ein Widerruf möglich ist.

5.6.1 Foto/Video

PwC wird während dieser Veranstaltung Aufnahmen anfertigen bzw. durch eine von PwC beauftragte Agentur anfertigen lassen. Die dabei entstehenden Aufnahmen nutzt PwC zu Marketingzwecken für ihre Veranstaltungen und Dienstleistungen, insbesondere auf nachfolgend aufgelisteten Medien:#

- dem Intranet von PwC,
- den Internetseiten von PwC inklusive den angeschlossenen Netzwerk-, Tochterunternehmen etc., wie z. B. <https://www.pwclegal.de/>, <https://www.pwc.de/> etc.,
- sonstigen Präsenzen im Internet von PwC inklusive den angeschlossenen Netzwerk-, Tochterunternehmen etc.,
- in sozialen Netzwerken wie z. B. Twitter, Facebook und Instagram von PwC,
- in einer passwortgeschützten Online-Bildergalerie oder einem Online-Videoportal (z. B. YouTube),
- in Printmedien und/oder
- in für interne und externe Zwecke erstellten Verlautbarungen (z. B. Broschüren, Publikationen, Marketingvideos oder Imagefilme).

Eine Auswahl der aufgenommenen Fotos kann PwC in einer passwortgeschützten Bildergalerie den Teilnehmern der Veranstaltung zur Verfügung stellen. PwC hat für diesen Fall die folgende Einwilligungserklärung

abgefragt:

Einwilligungsklärung zur Anfertigung und internen und externen Nutzung von Foto- und Videoaufnahmen („Aufnahmen“)

1. Gegenstand und Zweck

Die PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Friedrich-Ebert-Anlage 35–37, 60327 Frankfurt am Main (PwC) beabsichtigt, Foto- und Videoaufnahmen meiner Person („Aufnahmen“) anzufertigen bzw. durch eine von PwC beauftragte Agentur anfertigen zu lassen und diese in ihren Systemen zu speichern und zu Werbezwecken zu verwenden.

Die vorliegende Einwilligung betrifft die Verwendung sämtlicher Aufnahmen, die anlässlich der Veranstaltung von mir angefertigt wurden, auf denen ich als Person zu erkennen bin.

2. Einwilligung

Hiermit willige ich ein, dass die Aufnahmen unentgeltlich von PwC in ihren Verarbeitungssystemen gespeichert werden und zu internen und externen Zwecken, insbesondere auf nachfolgend aufgelisteten Medien veröffentlicht werden:

- dem Intranet von PwC
- den Internetseiten von PwC, <https://www.pwc.de/>,
- sonstigen Präsenzen im Internet von PwC,
- in sozialen Netzwerken wie z. B. Twitter, Facebook und Instagram von PwC,
- in einer passwortgeschützten Online-Bildergalerie oder einem Online-Videoportal (z. B. YouTube),
- in Printmedien und/oder
- in für interne und externe Zwecke erstellten Verlautbarungen (z. B. Broschüren, Publikationen, Marketingvideos oder Imagefilmen).#

Hierfür können die Aufnahmen mit anderem Bildmaterial, Grafik oder Text kombiniert oder auch bearbeitet werden, soweit diese hierdurch nicht in einer für mich unzumutbaren Weise verfälscht oder verändert werden. Soweit sich aus meinen Abbildungen Hinweise auf meine ethnische Herkunft, Religion oder Gesundheit (z. B. Hautfarbe, Kopfbedeckung, Brille etc.) ergeben, bezieht sich meine Einwilligung auch auf diese Angaben.

Eine Auswahl der aufgenommenen Fotos kann PwC in einer passwortgeschützten Bildergalerie den Teilnehmern der Veranstaltung zur Verfügung stellen. Die Bildergalerie wird nach der Veranstaltung für einen Zeitraum von sechs Wochen im Internet zum Abruf bereitgestellt und danach gelöscht.

PwC weist mich darauf hin, dass Aufnahmen bei der Veröffentlichung im Internet weltweit abrufbar sind. Darüber hinaus können diese von Suchmaschinen gefunden und mit anderen Informationen verknüpft werden, woraus sich unter Umständen Persönlichkeitsprofile über mich erstellen lassen. Mir ist bewusst, dass im Internet veröffentlichte Aufnahmen von Dritten kopiert und weiterverbreitet werden können und dass es spezialisierte Archivierungsdienste gibt, deren Ziel es ist, den Zustand bestimmter Websites zu bestimmten Terminen dauerhaft zu dokumentieren. Eine Weiterverwendung dieser Aufnahmen durch Dritte kann daher nicht ausgeschlossen werden, auch nachdem PwC diese Aufnahmen wieder von den eigenen Internetseiten entfernt und in den eigenen Systemen gelöscht hat.

3. Widerrufsrecht

Ich kann als abgebildete Person diese Einwilligung gegenüber PwC jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass mir hierdurch andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Ich richte dazu eine Mail an de_events@pwc.com oder schreibe einen Brief an PricewaterhouseCoopers GmbH WPG, z. Hd. M&C Event Services, Friedrich-Ebert-Anlage 35–37, 60327 Frankfurt am Main. Um diese Maßnahmen durchführen zu können, ist es erforderlich, dass ich die mich zeigenden Aufnahmen benenne, weil diese ansonsten für PwC nicht zu ermitteln sind.

In diesem Fall gilt Folgendes: Die digital genutzten Aufnahmen, auf denen ich zu erkennen bin und die im Wesentlichen nur mich zeigen, wird PwC unverzüglich aus den online verfügbaren Werbemaßnahmen entfernen und nicht mehr für neue Drucksachen verwenden. Die Aufnahmen werden ab diesem Zeitpunkt von PwC nicht mehr verwendet. Sofern ich auf dem Material zusammen mit anderen Personen abgebildet bin, muss dieses nicht entfernt werden, sondern es genügt, wenn ich unverzüglich auf der Aufnahme unkenntlich gemacht werde (z. B. durch Verpixeln).

Sofern PwC nach erfolgtem Widerruf eine Neuauflage der bereits angefertigten Drucksachen herstellt, werden keine Aufnahmen verwendet, auf denen ich als Person zu sehen und zu erkennen bin. Auch insoweit ist es erforderlich, dass ich gegenüber PwC die mich zeigenden Bilder nenne.

Soweit ich die Einwilligung nicht widerrufe, gilt sie zeitlich unbeschränkt.

Ergänzend zu der vorliegenden Einwilligungserklärung gelten die diesbezüglichen Datenschutzhinweise, die Informationen nach Art. 13, 14 DSGVO enthalten. Die Nutzung Ihrer Aufnahmen ist weder vertraglich noch gesetzlich erforderlich.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft ohne zusätzliche Kosten (außer den Übermittlungskosten nach den Basistarifen) widerrufen, z. B. per E-Mail an de_events@pwc.com.

Ihre Daten werden zu diesem Zweck gespeichert, solange sie hierfür erforderlich sind und Sie Ihre Einwilligung nicht widerrufen haben. Die Daten werden spätestens nach 6 Wochen gelöscht.

Die Bildergalerie wird nach der Veranstaltung für einen Zeitraum von sechs Wochen im Internet zum Abruf bereitgestellt und danach gelöscht.

Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die Daten für die Dauer der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungspflicht gespeichert.

5.6.2 Marketing-Einwilligung

PwC möchte Ihnen aktuelle Beratungsdienstleistungs- und Service-Informationen, Neuigkeiten aus Ihrer Branche, Ankündigungen für bevorstehende Veranstaltungen, Informationen zu PwC-Studien und weitere Marketinginformationen per Mail zusenden. PwC hat für diesen Fall die folgende Einwilligungserklärung abgefragt:

“Ich möchte aktuelle Beratungsdienstleistungs- und Service-Informationen, Neuigkeiten aus meiner Branche, Ankündigungen für bevorstehende Veranstaltungen, Informationen zu PwC-Studien und weitere Marketinginformationen von den Unternehmen des PwC-Netzwerks aus dem deutschsprachigen Raum per E-Mail erhalten. Meine Einwilligung bezieht sich auf die **hier mit ihren Geschäftszwecken genannten Unternehmen des PwC-Netzwerks aus dem deutschsprachigen Raum (im Folgenden gemeinsam „PwC DE“)**.

Um die Kommunikation mit mir zu individualisieren, bin ich damit einverstanden, dass PwC DE meine Interessen, die ich (z. B. über ein Preference Center auf einer PwC DE-Webseite) ausdrücklich mitteile, und mein Nutzungsverhalten (z. B. abgerufene Inhalte, Öffnung, Klicks und Lesedauer) sowohl im Hinblick auf Newsletter und ähnliche Kommunikation als auch über verlinkte PwC DE-Webseiten mit Cookies, Web-Beacons und ähnlichen Technologien analysiert und diese Informationen in einem

persönlichen Profil speichert. Ich bin ferner einverstanden, dass PwC DE diesem so erstellten Profil ggf. auch meine persönlichen Kontaktdaten (z. B. Name, Anrede, Unternehmen und Rolle/Position) hinzufügt, die ich selbst auf einer PwC DE-Webseite angegeben habe und/oder die bereits in den von PwC DE betriebenen Customer-Relationship-Management-Systemen hinterlegt sind. Ich bin schließlich einverstanden, dass PwC DE diesem Profil auch öffentliche Informationen über das Unternehmen, bei dem ich beschäftigt bin, hinzufügt.

Ihre Registrierung ist selbstverständlich kostenlos und unverbindlich. Nach Übermittlung Ihrer Daten erhalten Sie zur Verifizierung eine E-Mail mit einem persönlichen Link. Falls Sie sich später entscheiden, diesen PwC DE-Service nicht mehr nutzen zu wollen, können Sie ihn jederzeit über den in allen PwC DE-Marketing-Mitteilungen verankerten Link abbestellen oder PwC DE anderweitig, z. B. per E-Mail an DE_Datenschutz@pwc.com, kontaktieren und Ihre Einwilligung dadurch mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Weitere Informationen können Sie **dieser Datenschutzerklärung** entnehmen.“

5.7 Verarbeitungsvorgänge im Marketing und teilweise gemeinsam Verantwortliche

PwC bestimmt die Mittel und Zwecke einiger der im Folgenden näher beschriebenen Datenverarbeitungsvorgänge im Bereich Marketing entweder allein oder zusammen mit anderen hier genannten Unternehmen des deutschsprachigen PwC-Netzwerks (alle genannten Unternehmen im Folgenden gemeinsam: „PwC DE“). PwC und diese anderen genannten PwC DE Unternehmen des PwC-Netzwerks verarbeiten Ihre Daten daher als gemeinsame Verantwortliche im Sinne des Art. 4 Nr. 7 Var. 2, 26 DSGVO.

5.7.1 Individualisierte elektronische Ansprache durch PwC DE

Die Unternehmen der PwC DE verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten und werden Sie zu Marketingzwecken per E-Mail kontaktieren, wenn Sie zu Zwecken der Direktwerbung eingewilligt haben. Dazu verarbeiten wir die von Ihnen im Zusammenhang mit der Einwilligung bereitgestellten Daten (insbesondere Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre E-Mail-Adresse, ggf. Name und Adresse Ihrer Firma sowie ggf. weitere Angaben, die Sie bei Abgabe der Einwilligung gemacht haben).

Diese Direktwerbung durch Unternehmen der PwC DE beinhaltet PwC-DE-Informationen zu aktuellen Beratungsdienstleistungs- und Service-Informationen, Neuigkeiten aus Ihrer Branche, Ankündigungen für bevorstehende Veranstaltungen, Informationen zu PwC-Studien (auch anderer PwC-Netzwerkgesellschaften) und weitere Marketinginformationen.

Auf Basis Ihrer Einwilligung kann PwC DE die Marketing-Kommunikation individuell auf Ihre Interessen zuschneiden und individualisieren. Dies erfolgt, indem PwC DE Ihre Interessen, die Sie (z. B. über ein Preference Center auf einer PwC-DE-Webseite) ausdrücklich mitgeteilt haben, und Ihr Nutzungsverhalten (z. B. abgerufene Inhalte, Öffnung, Klicks und Lesedauer) sowohl im Hinblick auf Newsletter und ähnliche Kommunikation als auch über verlinkte PwC DE Webseiten mit Cookies, Web-Beacons und ähnlichen Technologien analysiert und diese Informationen in einem persönlichen Profil speichert.

Auf Basis Ihrer Einwilligung kann PwC DE diesem so erstellten Profil ggf. auch Ihre persönlichen Kontaktdaten (z. B. Name, Anrede, Unternehmen und Rolle/Position) hinzufügen, die Sie selbst auf einer PwC-DE-Webseite angegeben haben und/oder die bereits in den von PwC DE betriebenen Customer-Relationship-Management-Systemen hinterlegt sind. Auf Basis Ihrer Einwilligung kann PwC DE diesem Profil auch öffentliche Informationen über das Unternehmen, bei dem Sie beschäftigt sind, hinzufügen.

Die Verarbeitung erfolgt auf der Grundlage Ihrer Einwilligung, was nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO einen Erlaubnistatbestand darstellt. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft ohne zusätzliche Kosten widerrufen, z. B. per E-Mail an de_datenschutz@pwc.com.

Ihre Daten werden zu diesem Zweck gespeichert, solange sie für die Direktwerbung erforderlich sind und Sie Ihre Einwilligung nicht widerrufen haben. Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die Daten für die Dauer der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungspflicht gespeichert.

5.7.2 Organisatorische Verwaltung Ihrer Einwilligung

PwC DE verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten außerdem, um organisatorischen Anforderungen im Hinblick auf Ihre Marketing-Einwilligung gerecht zu werden. Dies umfasst z. B. die Validierung der von Ihnen angegebenen E-Mail-Adresse durch ein sog. Double-Opt-In-Verfahren und die Dokumentation des Status (Erteilung bzw. des Widerrufs Ihrer Einwilligung und Validierung der E-Mail-Adresse) in einer dazu von PwC DE gemeinsam geführten Liste. Die dazu verarbeiteten Daten umfassen die von Ihnen bei Erteilung der Einwilligung angegebenen Kontaktdaten, Ihre IP-Adresse, die von unseren IT-Systemen vergebene individuelle Kennung, sowie den Status und Zeitpunkt der Erteilung Ihrer Einwilligung.

Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen und/oder der Datenverarbeitung widersprechen, verwendet PwC DE Ihre Daten nicht länger zu

Marketingzwecken. Die zur organisatorischen Verwaltung Ihrer Einwilligung erforderlichen Daten speichern wir über den Zeitpunkt Ihres Widerrufs und/oder Widerspruchs hinaus, um Dokumentations- und Nachweiserfordernisse zu erfüllen und sicherzustellen, dass Ihre Daten auch zukünftig nicht zu Marketingzwecken von PwC DE verarbeitet werden (sog. Sperrliste), sofern Sie nicht eine neue Einwilligung erteilen. PwC DE löscht Ihre Daten, wenn diese organisatorischen Zwecke entfallen, was grundsätzlich nach einem Zeitablauf von drei Jahren zum Abschluss des Jahres nach Einstellung der Marketing Aktivität durch PwC DE der Fall ist.

5.7.3 Postalische Ansprache und Bestandskundenmarketing

PwC DE verwendet Ihre angegebenen Daten (insbesondere Name, Anschrift) darüber hinaus, um Ihnen postalisch Marketing-Informationen zu weiteren Angeboten oder Veranstaltungen zukommen zu lassen.

PwC verwendet Ihre im Zusammenhang mit dem Verkauf einer Dienstleistung erhaltenen Kontaktdaten (insbesondere Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre E-Mail-Adresse, ggf. Name und Adresse Ihrer Firma sowie ggf. weitere Angaben, die Sie gemacht haben) zum Zwecke der Direktwerbung für ähnliche Dienstleistungen mittels elektronischer Post, soweit Sie der Verwendung nicht widersprochen haben. Sie können dieser Verwendung jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Diese Verarbeitung erfolgt auf der Grundlage unserer berechtigten Interessen im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Es besteht ein berechtigtes wirtschaftliches Interesse, die Interessenten, Kunden und Mandanten über weitere eigene Angebote und Veranstaltungen zu informieren, um eine langfristige Kundenbeziehung aufzubauen und aufrechtzuerhalten.

Ihre Daten werden zu diesem Zweck gespeichert, solange dies für die postalische Marketingansprache und das Bestandskundenmarketing erforderlich ist und Sie der Datenverarbeitung nicht wirksam widersprochen haben. Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die Daten für die Dauer der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungspflicht gespeichert.

5.8 Kontaktaufnahme per E-Mail durch Sie

Sie finden auf der Veranstaltungsseite die E-Mail Adressen der Kontaktpersonen. So können Sie per E-Mail mit uns Kontakt aufnehmen.

Bei Ihrer Kontaktaufnahme mit uns werden die von Ihnen mitgeteilten Daten (insbesondere Ihre E-Mail-Adresse, Ihren Vor- und Nachnamen und den Text

Ihrer Anfrage sowie ggf. weitere Angaben, die sie im Kontaktformular oder per E-Mail gemacht haben), von uns gespeichert, um Ihre Anfrage zu bearbeiten und Ihre Fragen zu beantworten.

Die Datenverarbeitung ist gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO gerechtfertigt. Wir haben ein Interesse daran, auf Ihre Anfrage hin mit Ihnen über die Webseite in Kontakt zu treten. Soweit Ihre Anfrage auf die Erfüllung einer vertraglichen oder vorvertraglichen Maßnahme mit Ihnen als natürliche Person abzielt, ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung.

Die im Rahmen Ihrer Anfrage/Kontaktaufnahme anfallenden Daten werden von uns gelöscht, sobald diese für die Bearbeitung Ihrer Anfrage nicht mehr erforderlich sind. Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die Daten für die Dauer der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungspflicht gespeichert.

Stand: 17.06.2024